



INEOS wird BASF-Anteil an Styrolution erwerben

INEOS wird BASF-Anteil an Styrolution erwerben
Rolle/Schweiz und Ludwigshafen/Deutschland, 30. Juni 2014 - INEOS wird den 50 %igen Anteil der BASF am gemeinsamen Joint Venture Styrolution erwerben. Der von INEOS zu zahlende Kaufpreis beträgt 1,1 Milliarden €. Eine Option zum Kauf des BASF-Anteils an Styrolution durch INEOS war bereits im Gesellschaftervertrag von 2011 enthalten. Die Transaktion bedarf der Zustimmung der zuständigen Kartellbehörden. Bis zum Abschluss der Transaktion, der im 4. Quartal erwartet wird, handelt Styrolution weiterhin als unabhängiges Unternehmen. "Styrolution hat als ein global wettbewerbsfähiges Unternehmen gehalten, was wir uns versprochen haben: Das Unternehmen behauptet sich erfolgreich gegenüber großen Produzenten aus Asien und dem Nahen Osten. Wir freuen uns, Styrolution vollständig in die INEOS-Familie aufzunehmen. Nach dem Kauf wird Styrolution als eigenständiges Unternehmen innerhalb von INEOS geführt werden und wie bisher agieren", sagte Jim Ratcliffe, Chairman, INEOS Capital. Das Geschäft wird eine Tochtergesellschaft von INEOS Industries Holdings Limited. Styrolution wurde im Oktober 2011 als 50/50-Joint-Venture zwischen BASF und INEOS gegründet und ist der weltweit führende Anbieter von Styrolkunststoffen. Ansprechpartner für die Presse: BASF SE Jennifer Moore-Braun Tel.: +49 621 60-99123 jennifer.moore-braun@basf.com INEOS Industries Holding Limited Richard Longden Tel.: +41 799 626 123 richard.longden@ineos.com Über Styrolution Styrolution ist der weltweit führende Anbieter von Styrolkunststoffen mit Schwerpunkt auf Styrolmonomer, Polystyrol, Standard ABS, und Spezialkunststoffen. Das Unternehmen bietet Styrolkunststoffe für eine Vielzahl alltäglicher Produkte aus den unterschiedlichsten Branchen, zum Beispiel Automobil, Elektronik, Haushalt, Bauwesen, Gesundheit, Spielzeug/Sport/Freizeit sowie Verpackung. 2013 betragen die Umsatzerlöse 5,8 Milliarden €, das EBITDA vor Sondereffekten lag bei 442 Millionen €. Styrolution beschäftigt rund 3.200 Mitarbeiter und ist an 17 Produktionsstandorten in zehn Ländern präsent. Über BASF BASF ist das weltweit führende Chemieunternehmen: The Chemical Company. Das Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen, Veredelungsprodukten und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Öl und Gas. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mit Forschung und Innovation unterstützen wir unsere Kunden in nahezu allen Branchen, heute und in Zukunft die Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen. Unsere Produkte und Lösungen tragen dazu bei, Ressourcen zu schonen, Ernährung zu sichern und die Lebensqualität zu verbessern. Den Beitrag der BASF haben wir in unserem Unternehmenszweck zusammengefasst: We create chemistry for a sustainable future. Die BASF erzielte 2013 einen Umsatz von rund 74 Milliarden € und beschäftigte am Jahresende mehr als 112.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter www.basf.com. Über INEOS INEOS (www.ineos.com) ist ein weltweit führender Hersteller von petrochemischen, spezialchemischen und Ölprodukten. 15 namhaften Unternehmen hervorgegangene Geschäftsbereiche umfassen ein Netzwerk von 51 Produktionsstandorten in 11 Ländern der Welt. Die von INEOS hergestellten Produkte leisten einen bedeutenden Beitrag bei der Rettung von Leben, der Verbesserung unserer Gesundheit sowie des Lebensstandards für Menschen auf der ganzen Welt. Die INEOS-Geschäftsbereiche stellen Rohmaterialien her, die essentiell für die Produktion einer Reihe von Gütern sind: von Farben bis zu Kunststoffen, von Textilien bis zu Technologien, von Pharmazeutika bis zu Mobiltelefonen - von INEOS hergestellte Chemikalien machen unser modernes Leben erst möglich. Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Managements von BASF und INEOS sowie derzeit verfügbaren Informationen basieren. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse von BASF und INEOS sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren; sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. BASF und INEOS übernehmen keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Pressekontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

basf.de
global.info@basf.com

Firmenkontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

basf.de
global.info@basf.com

>In ihren fünf Geschäftssegmenten erzielte die BASF 2004 einen Umsatz von 37,5 Milliarden €. Strategisches Ziel ist es, weiter profitabel zu wachsen. Auf fünf Kontinenten schaffen rund 82.000 Mitarbeiter den Erfolg der BASF. In Ludwigshafen befinden sich das Stammwerk der BASF und die Zentrale der BASF-Gruppe. 16 weitere Produktionsstätten und fast 30 der BASF Gruppe sind in Deutschland präsent